

glarner Turnen

DAS MAGAZIN FÜR GLARNER TURNBEGEISTERTE



Hauptsponsoren

Co-Sponsor

Medienpartner



**Glarner
Kantonalbank**

glarnerSach
sichern & versichern



Glarner Krankenversicherung
sympathisch | kompetent | persönlich

somedia
PRODUCTION
PRINT VIDEO WEB



Glarner Krankenversicherung

Neukunden Aktion

Bei erfolgreichem Abschluss einer
Grund- und Zusatzversicherung
bis am 30. Juni 2019 bedanken

wir uns bei Neukunden mit
einem attraktiven Willkommens-
geschenk.

Nüü- chundä!

Glarner Krankenversicherung
sympathisch | kompetent | persönlich

Bahnhofstrasse 35, 8752 Näfels, 055 642 25 40
Herrenstrasse 44, Postfach, 8762 Schwanden, 055 642 25 25

info@glkv.ch
glkv.ch

INHALTSVERZEICHNIS

.....



VERBAND

Wir suchen motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seite 6

.....



VERBAND

KUTU Glarnerland: Start in die Wettkampfsaison geglückt.

Seite 18

.....



VEREINE

Die Glarner Vereine berichten.

ab Seite 26

.....

VERBAND // Aktuell

GLTV-Insight	5
Offene Stellen im GLTV	6
Letzte Weisungen Verbandsturntag	7
Startliste Verbandsturntag	8

VERBAND // Rückblick

Wintermeisterschaft Volleyball Männer	10
Wintermeisterschaft Volleyball Turner	11
Wintermeisterschaft Volleyball Turnerinnen	13
Wintermeisterschaft Unihockey	14
FK Schiedsrichter Fit und Fun	16
Leichtathletik Kampfrichterkurs	17
KUTU: Start in die Wettkampfsaison	18
KUTU: Impressionen Trainingstage	20
RG: St. Galler Meisterschaften	21
RG: SM-Quali in Näfels	22
Gymnaestrada-Training	24

VEREINE

DTV Braunwald	26
TV Haslen	27
PluSport Glarus	28
MR Glarus	29
TV Kerenzerberg	30
DTV Niederurnen	33
TV Oberurnen	35
DTV Schwanden	37

INFORMATIV

Jahresprogramm	40
Die Redaktion	43
Kontakt GLTV	44
Impressum	44

INTERSPORT
LÜSCHER
NIEDERURNEN

Lüscher Sport AG
Hauptstrasse 35
8867 Niederurnen

Telefon 055 610 27 06
info@lueschersport.ch
www.lueschersport.ch



Schnell, personalisiert und kleine Auflagen im

DIGITALDRUCK

IN GLARUS

Wir schaffen auffallende Firmenauftritte, die bewegen und in Erinnerung bleiben.
Als Gesamtdienstleister für Print-, Video- und Weblösungen aus einer Hand.

www.somedia-production.ch/digitaldruck

somedia
PRODUCTION
PRINT VIDEO WEB



VERBAND

FÖRDERER KUTU UND RG

Goldsponsor

A. Kuster - Sirocco AG, Schmerikon
Glaronia Informatik AG, Glarus und Pfäffikon

Silbersponsor

A.J. Stöckli AG, Netstal
Metallwarenfabrik, Hans Eberle AG, Ennenda
Kalkfabrik Netstal AG, Netstal
Christina Oswald, Näfels
Ketrage AG, Glarus

Bronzesponsor

Marcel und Monika Bösch, Schwanden

Gönner

Alfred Hösli AG, Glarus
Robert Bernold-Hefti, Riedern
Fritz Brander selig, Bilten
Ueli Baur, Drogerie Singer, Niederurnen
Julius Eyer, Blatten
Carla Glarner, Mollis
Marie Grüniger-Hauser, Näfels
Bruno Guggiari, Glarus
Corinta Kubli, Mitlödi
Christoph Marti-Rhyner, Oberurnen
Oswald Baukeramik GmbH, Netstal
Proto Chemicals AG, Mitlödi
Lucia Reumer-Feldmann, Näfels
Jean Reumer-Holdener, Niederurnen
Katharina Rhyner, Niederurnen
Albert Roux, Ennenda
Werner Tremp, Netstal
Hans Winteler, Bilten
Heinrich Zimmermann, Bilten



KUTU Glarnerland



RG Glarnerland

Stand: 26. April 2019

Einige Förderer wünschen nicht namentlich erwähnt zu werden.

Herzlichen Dank allen Förderinnen und Förderern.

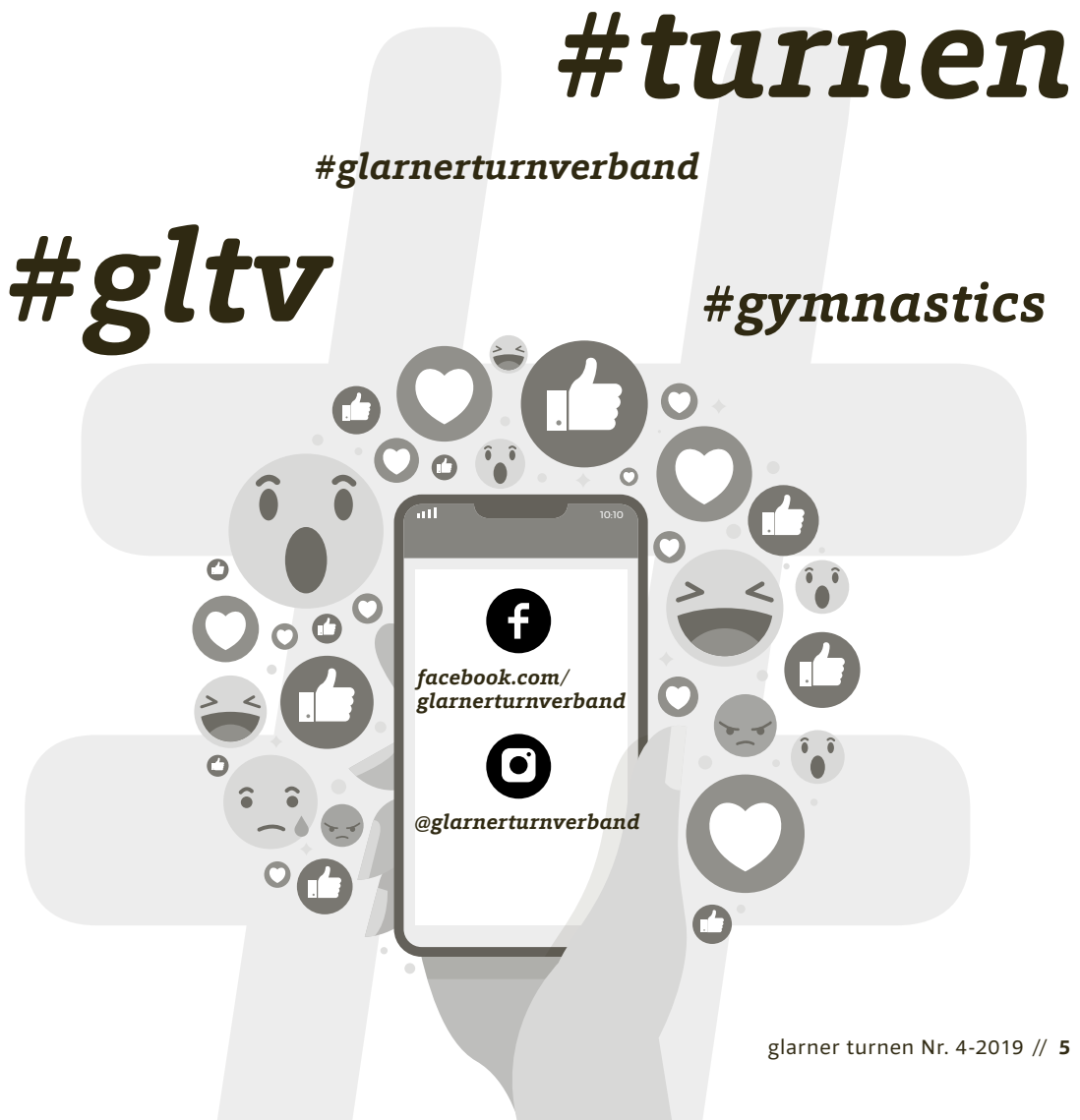
GLTV-INSIGHT: ERWEITERUNG DER ONLINE-PRÄSENZ UM SOZIALE MEDIEN

.....

Text: Jasmin Siemon

Neu könnt Ihr News aus dem Verband auch auf Facebook und Instagram verfolgen. Erstmals wird über die GLTV-Vereinsleiterkonferenz vom 8. Mai auch in den sozialen Medien berichtet. Und nun heisst es: Liken und Teilen! Informiert Euch über das aktuelle Geschehen, nehmt an unseren Anlässen teil und vor allem: Sagt es Euren Freunden und verhelpt dem Turnen zu weiterer Bekanntheit!

Als Social Media-Betreuerin konnten wir Ramona Felder vom DTV Oberurnen gewinnen. Fleissig arbeitet sie am Aufbau der Seiten und wir freuen uns, schon bald live zu gehen und euch auch auf Facebook und Instagram begrüßen zu dürfen.



STELLENAUSSCHREIBUNGEN GLTV: IHR SEID GEFRAGT!

.....

Liebe Turnerinnen und Turner

Derzeit setzen sich rund 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im GLTV ehrenamtlich dafür ein, im Glarnerland ein vielfältiges Turnangebot anbieten zu können.

Und nun seid ihr an der Reihe: Wir suchen Verstärkung!

Nutzt die Chance, Euch in einem gut funktionierenden und organisierten Verband zu engagieren! Es gibt verschiedene Möglichkeiten sich einzubringen, etwas für das Wohl und die Entwicklung des Glarner Turnsports zu tun und sich dadurch auch selbst weiterzuentwickeln. In jedem Fall erwarten Euch motivierte, aufgestellte Mitarbeitende, die zusammen mit Euch bereit sind, Grossartiges auf die Beine zu stellen!

Meldet Euch einfach völlig unverbindlich bei uns – wir informieren Euch gerne. Und wer weiss: Vielleicht entscheidet Ihr Euch für die Mitwirkung im Verband und wir können den Glarner Turnsport zusammen weiterbringen!

Wir freuen uns auf Euch!

Wir suchen motivierte Personen für folgende Abteilungen und Ressorts:

Abteilung/Ressort/Funktion	Auskunft
Vorstand Techniker/in	Weitere Informationen bekommen angehende Organisationstalente von Karin Leuzinger: technik1@gltv.ch .
Ressort Jugend Mitarbeiter/in Muki	Wem besonders die Jugend und somit unsere Turn-Zukunft am Herzen liegt, erhält von Esther Jenny nähere Auskünfte: jugend@gltv.ch .
Ressort Jugend Mitarbeiter/in Jugend	Auch hier freut sich Esther Jenny, Dir die Arbeit im Ressort Jugend näher zu bringen: jugend@gltv.ch
Ressort Gymnastik Mitarbeiter/in Gymnastik Mitarbeiter/in Team-Aerobic	Wer den Rhythmus im Blut hat, und sich für die Bereiche Gymnastik und/oder Aerobic begeistern kann, darf sich bei Susanne Hauser melden: hauser.susanne@bluewin.ch .
Ressort 35+ Mitarbeiter/in Ressort 35+	Auch das Ressort 35+ freut sich über Verstärkung. Gerne informiert Dich Ruedi Menzi unter ruedi.menzi@bluewin.ch über die Arbeit im Ressort.
Ressort Medien Berichterstatte(r)/innen	Wer leidenschaftlich gerne Berichte über sportliche Anlässe verfasst, meldet sich bei Jasmin Siemon: infopr@gltv.ch .

LETZTE WEISUNGEN GLTV-VERBANDSTURNTAG

Version 15.04.2019

Der TV/DTV Niederurnen und der GLTV freuen sich auf einen fairen Wettkampf und schöne Vorführungen. Mit einem so vielfältigen Teilnehmerfeld kann sicher ein spannender Wettkampf erwartet werden. Es gibt noch folgende Punkte zu beachten:

- Allgemeines:**
- Bekanntgabe Durchführung ab Samstag, 1. Juni 2019, 7.00 Uhr, Tel. Nr. 1600, Rubrik 2 (Sport).
 - Alle teilnehmenden Vereine müssen sich 1 Stunde vor ihrem Wettkampfbeginn bei der Meldestelle melden! Die Meldestelle ist bis 14.00 Uhr besetzt.
 - Vereine, die nur GETU oder GYM machen, können sich direkt auf dem GETU- oder GYM-Platz melden.
 - Der Situationsplan kann unter www.gltv.ch/anlasse/aktive/verbandsturntag heruntergeladen werden. Parkplätze siehe Situationsplan.
 - Den Weisungen der WettkampfleiterInnen ist Folge zu leisten.
 - Bei der Gymnastik, Team-Aerobic und dem Geräteturnen muss die Musik auf CD oder USB-Memory-Stick 30 Minuten vor der Startzeit beim Musiktisch beim jeweiligen Wettkampfsplatz abgegeben werden. Das Dateiformat muss .mp3 oder .wav sein.
 - Zeitplan Rangverlesen:
 - ca. 19.15 Uhr Rangverlesen (Jugend)
 - ca. 19.30 Uhr Rangverlesen (Turnen 35+, Aktive)
- Geräteturnen:**
- Bei der Durchführung nach Schlechtwetter gibt es beim Geräteturnen keine Doppelstarts (beachte separaten Zeitplan). Die Hallengrösse beträgt 12×24 m.
 - Bereitstellung der Geräte 10 Minuten vor der Vorführung.
 - Einturnen bei Vorführungen auf dem anderen Geräteplatz erlaubt.
 - Es gibt keine Musikprobe.
 - Einturnen 1 Minute vor der Vorführung beenden.
 - Geräte nach der Vorführung im Gerätedepot versorgen.
 - 20 Minuten nach der 2. Vorführung Notenblatt unterzeichnen und CD abholen.
- Gymnastik/TAe:**
- Bei der Gymnastik wird keine Doppelrunde durchgeführt (mangels Wertungsrichter).
 - Bei der Team-Aerobic ist ein reduziertes Wertungsgericht im Einsatz. Es werden nur nach dem 2. Start Auskünfte erteilt.
- FTA:**
- Für die Disziplinen des FTA müssen die Vereine ihre Schläger und Bälle mitnehmen.
- Leichtathletik:**
- Bei folgenden Disziplinen müssen die Vereine Hilfspersonen zur Verfügung stellen (Meldung 15 Minuten vor der Startzeit des Vereins auf dem Wettkampfsplatz):

Kugelstossen: 2 Hilfspersonen	Weitsprung: 2 Hilfspersonen
SB/Wurf: 2 Hilfspersonen	STS: 1 Hilfsperson
PS: 1 Hilfsperson	
 - Der 800 m wird auf dem Fussballplatz durchgeführt.
 - Für die Disziplin Wurfstab bitten wir die Vereine, ihre Wurfstäbe selber mitzubringen.

Die Wettkampfleitung

STARTLISTE GLTV-VERBANDSTURNTAG

Nr.	Verein	1.Start	2.Start	3.Start	4.Start	5.Start	6.Start	7.Start	8.Start	9.Start	10.Start
1	Niederurnen TV/DTV	10.00 WE	10.00 KUG	11.00 SB	11.00 PS	11.05/11.35 TAe	12.15 GYB	13.30/13.50 BA	14.10/14.30 SSB	14.50/15.20 TAe z. Zw.	15.00/15.20 SR
2	Wangen STV	10.15 KUG	10.50/11.10 BA	10.55 GYK	12.40 STS	13.05 PS	14.40 SB	14.40 WE	14.40 STH	14.40 HO	
3	Vilters TV (Aktive)	11.00 HO	11.00 PS	11.15 GYK	12.10/12.30 SSB	12.50/13.10 BA	14.30 WE	14.30 KUG	18.00 800 m		
4	Linthal TV	11.35 GYK	11.55 KUG	11.55 PS	13.05 STH	13.05 FTA	14.45 WE	18.05 800 m			
5	Netstal TnV	11.55 GYK	13.05 WE	13.15 FTA	14.30 PS						
6	Netstal TV	12.40 STH	14.45 KUG	14.45 PS	16.05 WU	18.10 800 m					
7	Schindellegi ETV (Aktive)	12.20 SB	12.20 PS	12.20/12.40 GK	14.00 WE	14.00 STS	14.20/14.40 SR	15.15 STH1	15.15 STH2	15.20 HO	
8	Lütisburg TV	11.20 WE	11.20/11.50 TAe	12.10 KUG	13.00 PS	13.00/13.20 GK	13.05 WU	15.30 SB	15.30 FTA	18.00 800 m	
9	Siebenen TV	10.20 STS	10.20 HO	12.05 PS	12.05/12.35 TAe	13.15 WE	13.25 FTA				
10	Kaltbrunn Frauen- und Töchterriege	11.30 STS	11.30/11.50 SSB	12.20/12.50 TAe	13.30 SB	13.30 STH	13.30 PS	13.30 HO	15.05 WE	15.05 FTA	16.10/16.40 Tae Tori
11	Galgenen TSV	11.40/12.00 GK	11.40 PS	12.40 KUG	12.40 HO	12.40 FTA	13.55 WE	14.40 STS			
12	Oberurnen TV	13.30 PS	13.30 WU	15.55 SB	15.55 WE	16.50 FTA	16.50/17.10 BA	18.15 800 m			
13	Engi TV	14.50/15.10 BA	16.20 STH	18.20 800 m							
14	Elm TnV	15.30/15.50 SSB	17.00 STH								
15	Oberurnen DTV	14.55 FTA	16.10/16.30 SSB	17.20 WE	17.20 KUG						
16	Glarus a.S. TV (Aktive)	13.40/14.00 SP	15.00 GYB	16.20/16.40 SR							
17	Haslen TV	14.40 PS	15.40/16.00 SR	17.00/17.20 GK							
18	Mollis TnV/TV	11.45 WU	11.45 WE	11.45 STH	13.10 PS	15.55 FTA	18.25 800 m				
19	Näfels TV	12.30 WE	14.00 WU	15.50 HO	16.15 FTA	17.15 PS	18.15 800 m				
20	Flums STV	13.15 GYB									
21	Bliten TV/DTV	12.45 WU	12.55 FTA	15.15 STS	16.40 STH						
22	Wägital STV	12.20 FTA	13.55 SB	15.45 STS	17.10 PS	18.20 800 m					
23	Wägital DR	14.45 FTA	16.25 STS	17.15 SB							

Nr.	Verein	1.Start	2.Start	3.Start	4.Start	5.Start	6.Start	7.Start	8.Start	9.Start	10.Start	11.Start
24	Bilten Nationalturnriege	12.15 STS	13.50 STH									
25	Ennenda TV/TnV	13.30 FTA	14.40 PS	15.20 KUG	18.30 800 m							
26	Haslen DR	11.40 PS										
27	Schindellegi ETV (35+)	13.45 FTA										
28	Engi TR	15.50/16.20 TAe										
29	Vilters TV (Jugend)	15.05/15.35 TAe										
30	Glarus a.S. TV (Jugend)	12.55 GYB Gruppe	13.30 GYB S.Kamm/ N. Fischer	13.45 GYB A.Landolt/ L. Walker	14.00 GYB L.Fischer/ A. Kamm	14.15 GYB A. Hauser	14.30 GYB E.Kamm/ D. Luchsinger	14.45 GYB L. Hauser				
31	Kaltbrunn GETU (Jugend)	11.00/11.20 SP	17.30/17.50 SSB									
32	Netstal MTV (35+)	13.40 MG-Ring	13.50 Intercross	14.10 FB-Korb	14.25 Ball-Kreuz	14.40 Unihockey	14.55 8er-Ball					
33	Mollis MTV (35+)	15.25 MG-Ring	15.35 Intercross	15.55 FB-Korb	16.10 Ball-Kreuz	16.25 Unihockey	16.40 8er-Ball					
34	Näfels DTV (35+)	13.30 Unihockey	13.45 8er-Ball	14.00 MG-Ring	14.10 Intercross	14.30 FB-Korb	14.45 Ball-Kreuz					
35	Bilten FTV/MTV (35+)	15.30 FB-Korb	15.45 Ball-Kreuz	16.00 Unihockey	16.15 8er-Ball	16.30 MG-Ring	16.40 Intercross					
36	Haslen DR (35+)	13.30 FB-Korb	13.50 Ball-Kreuz	14.10 Unihockey	16.30 8er-Ball	14.50 MG-Ring	15.05 Intercross					
37	Netstal FTV (35+)	15.45 MG-Ring	15.55 Intercross	16.15 FB-Korb	16.25 Ball-Kreuz	16.40 Unihockey	16.50 8er-Ball					

ca. 19.15 Uhr Rangverlesen Jugend
ca. 19.30 Uhr Rangverlesen Turnen 35+
ca. 19.45 Uhr Rangverlesen Aktive

Wettkampfleitung:

Gesamt:
Leichtathletik:
Geräteturnen:
Gymnastik/Team Aerobic:
Fit & Fun:
FTA:

Karin Leuzinger
Lukas Nef
Lukas Dürst
Susanne Hauser-Schindler
Ruedi Menzi / Martin Straub
Daniel Becker

Wichtige Telefonnummer
Natelnummer für Notfälle ab 10.00 Uhr:
079 249 27 62
(Sekretariat TA auf Platz)

SPANNENDE VOLLEYBALL-FINALRUNDE DER MÄNNER

.....

Am 29. März 2019 fand in Filzbach die jährliche Volleyball-Schlussrunde der Männer statt. Jede Mannschaft hatte an diesem Abend drei Spiele vor sich und die Ausgangslage blieb bis zum Schluss spannend.

.....

Text und Bild: Rahel Weber

Rang 1–4: Der MTV Mollis 1 sichert sich souverän den Wintermeister-Titel

Um die Rangierung der Plätze 1–4 spielten die Mannschaften MTV Mollis 1, Volley Näfels 1, MTV Netstal und Volley Näfels 2, da diese in der Vorrunde die ersten vier Ränge in der 1. Liga besetzten. Alle sechs Spiele konnten in zwei Sätzen entschieden werden. Der MTV Mollis 1 zeigte in allen drei Spielen eine starke Leistung, konnte alle sechs Sätze gewinnen und sich somit den 1. Rang sichern. 2. wurde die Mannschaft Volley Näfels 1, welche nur zwei Sätze an den MTV Mollis 1 abgeben musste und die anderen vier Sätze für sich entscheiden konnte. Der Kampf um den dritten und letzten Podestplatz fiel zugunsten des MTV Netstal aus. Mit einem Sieg gegen Volley Näfels 2 war ihnen der 3. Rang sicher und die Mannschaft aus Näfels belegte den 4. Schlussrang.

Auf-/Abstieg

Um den Ab- bzw. Aufstieg spielten die Mannschaften MTV Linthal 1 und MR Hätzingen – die zwei letzten Plätze in der 1. Liga – bzw. MR Niederurnen 1 und TV Oberurnen – die zwei ersten Mannschaften der 2. Liga. Fünf von sechs Spielen wurden im dritten Satz entschieden. Dies zeigt, dass sich die Mannschaften auf Augenhöhe begegneten und aufregende und vor allem knappe Spiele die Folge waren. Der MTV Linthal 1 konnte sich mit sechs gewonnenen Sätzen den 1. Rang sichern und darf somit in der 1. Liga bleiben. Wer von den anderen Mannschaften nun auf- bzw. absteigen muss, war erst nach dem Rangverlesen eindeutig. Da die MR Nieder-

urnen 1 und der TV Oberurnen beide je vier Sätze gewinnen konnten und die MR Hätzingen nur drei Sätze für sich entscheiden konnte, war klar, dass es einen Aufsteiger in die 1. Liga gibt und die MR Hätzingen in die 2. Liga absteigen muss. Die Oberurner konnten sich ganz knapp – genauer gesagt mit vier gewonnen Sätzen und zehn Differenzpunkten – vor den Niederurnern – mit vier gewonnen Sätzen und einem Differenzpunkt – absetzen und steigen infolgedessen überraschenderweise in die 1. Liga auf. Die MR Niederurnen bleibt in der 2. Liga.

Klassierungsspiele

Die restlichen Mannschaften, der MTV Ennenda, die MR Glarus, der MTV Mollis 2, der MTV Linthal 2, und die MR Niederurnen 2, spielten die Klassierungsspiele in der 2. Liga. Mit acht Sätzen gewann der MTV Ennenda die Klassierungsspiele gefolgt von der MR Glarus und dem MTV Mollis 2.

Dank und Rangverlesen

Fritz Weber übersendete im Namen des Vorstandes vom GLTV die besten Grüsse. Er bedankte sich ganz herzlich für die fairen Spiele. Ausserdem bedankte er sich bei den Samaritern, bei allen Helfern und beim Sportzentrum Kerenzerberg für die tolle Bewirtschaftung. Michael Jakober verkündete die Rangierungen und bedankte sich ebenfalls bei allen Helfern.



Der MTV Mollis 1 ist Wintermeister.

FINALRUNDE WINTERMEISTERSCHAFT VOLLEYBALL TURNER

.....

Zum ersten Mal wurde der Turnverein Näfels Volleyball-Wintermeister bei den Turnern. Gastrecht genossen die Turner wie in den vergangenen Jahren im Sportzentrum Kerenzerberg, Filzbach.

.....

Text und Bild: Gret Menzi

1. Liga

Vor der Finalrunde führte der TV Kerenzerberg 2 die Rangliste vor dem TV Oberurnen 1 und dem TV Näfels 1 an. Leicht durchgeschüttelt wurde die Rangliste bei den ersten drei Plätzen und am Schluss. Die «Chirezer» gewannen das Auftaktspiel gegen Linthal mit 2:1 Sätzen und Näfels gewann in zwei Sätzen gegen Oberurnen. Damit war die Finalpaarung bekannt. Beim Spiel um den 3. Rang siegte Oberurnen mit 2:1 Sätzen gegen Linthal und sicherte sich damit den Bronzeplatz. Im Finalspiel waren der erste und zweite Satz ausgeglichen, erst im dritten Satz schwächelten die «Chirezer» und Näfels gewann den entscheidenden Satz klar mit 15:4 und kürte sich damit zum Wintermeister.

Abstiegskampf

Um den Abstieg spielte der TV Kerenzerberg 1 gegen den TV Netstal über drei Sätze. Dies mit dem besseren Ausgang für die «Chirezer», die den dritten Satz mit 20:18 gewannen und sich damit den Ligaerhalt sicherten. Absteigen in die 2. Liga wird Netstal.

2. Liga

Der TV Oberurnen 2 führte die Rangliste vor der Finalrunde an und setzte alles daran, dass dies auch so bleiben würde und sie den Aufstieg in die 1. Liga schaffen würden. Sie gewannen mit zwei Sätzen gegen den TV Mollis 1 und der TV Niederurnen 2 siegte mit 2:1 Sätzen gegen den TV Mollis 2 und wurde damit der Gegner von Oberurnen. Vereinsintern spielten die Molliker um die Plätze drei und vier. Mit zwei klaren



Der TV Näfels hat Grund zum lachen: Sie sind Wintermeister 2018/2019.

Gewinnsätzen setzten sich die Oberurner gegen die Nachbarn aus Niederurnen durch und der Aufstieg war damit geschafft.

Rangverkündigung

Kurz vor Mitternacht überbrachte im Restaurant des Sportzentrums Jasmin Siemon die Grösse des GLTV-Vorstands und Silvan Thoma schritt zügig zur Rangverkündigung – nicht ohne vorher zu danken, den Mannschaften für die fairen und spannenden Spiele, den Samaritern für die Pflege der kleinen Verletzungen und dem Sportzentrum für die Gastfreundschaft. Er überreichte dem neuen Wintermeister TV Näfels 1 als Siegerpreis einen Volleyball für die weiteren Trainings und wünschte sich, dass sich für die nächste Saison eine weitere Mannschaft findet, die mitspielen würde, damit auch in der 2. Liga die Finalrunde mit dem gleichen Modus gespielt werden könnte wie in der 1. Liga. Mit dem Hinweis auf die Sommermeisterschaften am 18. August in Niederurnen schloss er die Wintermeisterschaft 2018/2019 ab.

Energie aus der Region

glarner
energie!

Stellen Sie Ihren persönlichen
Naturstrom-Mix zusammen

glarner
energie tödi ! glarner
energie linth !

www.glarnerenergie.ch

WIR SETZEN TRENDS IN BEWÄHRTER QUALITÄT

Ihre erfahrene Fullservice Agentur für
einzigartige Software- & Internetlösungen

glit
SOFTWARE- & WEBAGENTUR

glit GmbH - 8758 Obstalden - www.gl-it.ch

DIE WINTERMEISTERINNEN VOLLEYBALL WURDEN ERKOREN

Am Freitagabend des 22. März trugen die Glarner Turnerinnen in Schwanden den Schlussabend der Wintermeisterschaft in der Sparte Volleyball aus. Nachdem sich die Elmerinnen in den Vorjahren zwei Mal hinter dem DTV Näfels einreihen mussten, konnten sie dieses Jahr den Titel «Wintermeister» nach Hause tragen.

Text und Bild: Jasmin Siemon

1. Liga: Der TnV Elm auf Erfolgskurs

In den vorderen Rängen gab es in der 1. Liga am Schlussabend keine grossen Überraschungen. Die Elmerinnen führten die Rangliste bereits vor dem Schlussabend vor dem DTV Näfels mit 18 Satzpunkten und 197 Differenzpunkten an. Am Schlussabend gaben die Elmerinnen zwar einen hart umkämpften Satz an die Näfelserinnen mit 21:25 Punkten ab, gewannen aber immer noch mit vier Satzpunkten Vorsprung gegenüber den Zweitplatzierten.

In die 2. Liga absteigen wird die FR Walenstadt. Sie focht den letzten Match des Schlussabends gegen den TnV Mollis aus und konnte den zweiten Satz – auch wenn dies den Abstieg nicht mehr verhindern konnte – erfreulicherweise für sich entscheiden und so die Wintermeisterschaft mit einem Satzpunkt abschliessen.

2. Liga: Glarus Süd im Aufstiegsfieber

Neu in die 1. Liga aufsteigen dürfen die Damen des DTV Braunwald. Auch sie führten die Rangliste bereits vor dem Schlussabend an, konnten aber noch drei weitere Satzpunkte und einige Differenzpunkte gutmachen, wenngleich sie einen Satz an die Turnerinnen aus Näfels abgeben mussten.

Mit fünf Satzpunkten Differenz zum TnV Netstal war der Abstieg des FTV Schwanden bereits vor dem Schlussabend besiegelt und die Schwandnerinnen werden die Wintermeisterschaft 2019/2020 in der 3. Liga spielen.

3. Liga: Nord löst Süd ab

Neben den Siegerteams aus dem südlichen Glarnerland konnte sich auch ein Nord-Team an der diesjährigen Wintermeisterschaft durchsetzen. Zwar waren der DTV Oberurnen und der TnV Hätzingen-Luchsingen nach 14 ausgetragenen Spielen gleichauf mit den Satzpunkten, doch konnte der DTV Oberurnen mit einer hohen Punktedifferenz von 261 brillieren und darf im kommenden Jahr sein Können in der 2. Liga unter Beweis stellen.

Ein grosser Dank gilt allen, die zu einer gelungenen Wintermeisterschaft beigetragen haben! Der Glarner Turnverband freut sich über eine ebenso rege Teilnahme an der Sommermeisterschaft vom 17. August 2019.



Stolze Siegerinnen der diesjährigen Wintermeisterschaft: Die Turnerinnen aus Elm.

FINALRUNDE UNIHOCKEY: DER TV NÄFELS IST DOPPELWINTERMEISTER

.....

Die Turnerinnen und Turner vom TV Näfels gewannen an der Finalrunde der Wintermeisterschaften des Glarner Turnverbandes im Unihockey in den Hallen der Sportanlage Schwanden beide Titel.

.....

Text und Bilder: Gret Menzi

Die Männer trugen über den Winter an drei Abenden in verschiedenen Hallen des Kantons die Vorrundenturniere aus und starteten in zwei Liegen in die Finalrunde. Die Frauen erkoren den Wintermeister, ohne Vorrunden, am Finalabend.

Turnerinnen

Gut entwickelt hat sich in den vergangenen Jahren das Turnier der Turnerinnen. Beim Start vor fünf Jahren waren drei Vereine dabei und in diesem Jahr waren es schon neun Vereine mit zehn Teams, die um den Titel kämpften. Um einiges gestiegen dabei ist auch das Können der Spielerinnen hinsichtlich Technik und Zusammenspiel. Die Trainingseinheiten in den heimischen Hallen zahlten sich aus. Die Spiele dauerten sechs Minuten und alle Mannschaften, die in zwei Gruppen aufgeteilt waren, spielten gegeneinander. Aufgrund der Rangierung in der Gruppe wurden die Spiele um die Platzierungen aus-



Die erfolgreichen Turnerinnen und Turner aus Näfels.

getragen. Um den 3. und 4. Rang spielten Mollis gegen Elm mit dem besseren Ende für die Elmerinnen, die sich mit einem 2:0 Sieg den 3. Platz erkämpften. Im Finalspiel trafen die Siegerinnen vom letzten Jahr, Näfels, auf die Frauen vom Kerenzerberg. Die «Chirerzerinnen» holten einen Zwei-Tore-Rückstand auf, aber kurz vor dem Schlusspfiff platzierten die Näfleser Turnerinnen noch einen Ball im Netz und holten sich mit 3:2 zum zweiten Mal in Folge den Wintermeistertitel.

1. Liga Turner

Acht Mannschaften spielten in der 1. Liga um den Titel, aber auch um den Abstieg in die 2. Liga. Entschieden wurde der Abstiegskampf zwischen Netstal und Ennenda mit dem Penaltyschiessen nachdem nach 24 Minuten Spieldauer ein 1:1 resultierte. Ennenda hatte am Schluss das bessere Ende und Netstal spielt in der nächsten Saison in der 2. Liga. Um den 3. Platz spielten Oberurnen gegen Mollis und mit einem 5:3-Sieg sicherten sich die Molliser die Bronzemedaille. Im Spiel um den Titel lieferten sich Näfels und Schwanden eine spannende Partie und mit 5:2 Toren jubelten die Näfleser Turner, nach dem Titelgewinn im Volleyball, über ihren 2. Wintermeistertitel in dieser Saison.

2. Liga Turner

In der Turnhalle trugen die Mannschaften der 2. Liga ihr Turnier aus. Schon nach den Vorrunden führte der Turnverein Elm die Rangliste vor Haslen und Engi an und nach dem Sieg über Haslen mit 5:2 und Engi mit 1:0 war klar, dass der Aufsteiger in die 1. Liga nur Elm heissen konnte. Dahinter platzierte sich Engi auf dem 2. und Haslen auf dem 3. Rang.

Dank

Marcel Bösch, Präsident des GLTV, überbrachte die Grüsse und die Gratulationen an die verschiedenen Gewinnerinnen und Gewinner vom Vorstand. Er dankte Tobias Meyer für die ausgezeichnete Organisation des Turniers, den Schiedsrichtern der Hurricanes Glarnerland Weesen für die professionelle Leitung der Spiele, den Teams für den grossen Einsatz und die fairen Spiele und dem Verpflegungsteam für die Gastfreundschaft. Diesem Dank schloss sich Tobias Meyer an und mit den besten Wünschen für das weitere Vereinsjahr schloss er nach der Rangkündigung den Abend ab.

Wintermeisterschaft Übersicht Ranglisten

Faustball

1. TV Niederurnen 2 (Wintermeister)
2. TV Netstal 39+
3. MR Glarus 1

Unihockey

1. Liga Turner

1. TV Näfels 1 (Wintermeister)
2. TV Schwanden 1
3. TV Mollis 1

2. Liga Turner

1. TV Elm (Aufsteiger)
2. TV Engi
3. TV Halsen

Turnerinnen

1. TnV Näfels
2. TV Kerenzerberg
3. TnV Elm

Volleyball Turner

1. Liga

1. TV Näfels 1 (Wintermeister)
2. TV Kerenzerberg 2
3. TV Oberurnen 1

2. Liga

1. TV Oberurnen 2 (Aufsteiger)
2. TV Niederurnen 2
3. TV Mollis 2

Volleyball Männer

1. Liga

1. MTV Mollis 1 (Wintermeister)
2. Volley Näfels 1
3. MTV Netstal

2. Liga

1. MR Niederurnen 1 (Aufsteiger)
2. TV Oberurnen
3. MTV Ennenda

Volleyball Turnerinnen

1. Liga

1. TnV Elm 1 (Wintermeister)
2. DTV Näfels
3. TnV Ennenda 1

2. Liga

1. DTV Braunwald 1 (Aufsteiger)
2. TV Linthal 1
3. TR Engi

3. Liga

1. DTV Oberurnen (Aufsteiger)
2. TnV Hätzingen-Luchsingen
3. FR Niederurnen

SPIEL UND SPASS FÜR DIE GENERATION 35 PLUS

.....

Mit einem Freitagabend-Kurs frischten die Fit-und-Fun-Schiedsrichter ihre Kenntnisse für die neue Turnfestsaison auf. Auch wenn sich nur sieben 35+ Turnende angemeldet hatten – der GLTV-Kurs wurde trotzdem durchgeführt.

.....

Text und Bild: Rösli Hefti-Gallati

Die von den Turnenden 35+ beliebten Fit-und-Fun-Spiele werden vor allem an den Turnfesten gespielt. Die Disziplin 1a heisst «Fuss Ball Korb» und logischer Weise kommen da Fuss- und Korbball abwechselungsweise zum Einsatz. Bei 1b «Ball Kreuz» kommen verschiedene Bälle zum Einsatz, werden über Kreuz gespielt und gleichzeitig wird auch noch rotiert. 3a und 3b heissen «Moosgummiring» sowie «Intercross». Bei den beiden Disziplinen 2a «Unihockey im Team»

und 2b «8er-Ball» wurden erst kürzlich die Regeln geändert und das Spielfeld verkleinert. Nach dem Eidgenössischen Turnfest in Aarau erfahren auch die vier anderen Spiele durch den Schweizerischen Turnverband eine Erneuerung.

Die sechs vielseitigen Disziplinen verlangen von den Turnenden Geschicklichkeit sowie viel Ballgefühl und je zwei Schiedsrichter pro Spiel bewerten diese mit Minus- oder Pluspunkten. Im Fokus des geübten Schiedsrichterauges stehen die genaue Abfolge und auch das Übertreten des auf kleinem Raum befindenden Ab- und Anspiel-Feldes. So wurde in der Mehrzweckhalle in Niederurnen mit den Mitarbeitenden des Ressorts 35 plus vom Glarner Turnverband Ruedi Menzi, Stefan Keller, Astrid Rhyner und Martin Straub gespielt, gewertet und diskutiert. Bereits am Verbandsturntag vom 1. Juni in Niederurnen können die Schiedsrichter das Geübte umsetzen.



GLTV-FORTBILDUNGSKURS FÜR KAMPFRICHTER LEICHTATHLETIK

.....

Am Abend des 3. April 2019 trafen sich rund 20 Teilnehmende aus der Region 1 in der Kantonsschule Glarus zum Fortbildungskurs für Kampfrichter LA. Die Verantwortliche des GLTV, Elsbeth Kundert, begrüßte alle Anwesenden und stellte den Kursleiter Emil Rohner vor.

.....

Text und Bild: Stella Krieg

Da am ETF 2019 in Aarau viele Kampf- und Wertungsrichter sowie auch Schiedsrichter im Einsatz stehen, wurde vor allem bei den Disziplinen des Vereinsturnens auf die wichtigsten Punkte hingewiesen. Weiter informierte Emil Rohner über die Anlagen am ETF 2019 in Aarau sowie über das Wettkampf- und Showprogramm, welches sehr empfehlenswert ist. Manche der Show-Events sind bereits ausgebucht. Es wurde erwähnt, dass für den gesamten Anlass noch weitere Unterkünfte/Plätze gesucht werden für die Autos. Ebenso suchen sie noch kräftige Helferinnen und Helfer für den Auf- und Abbau der Anlagen.

Erfahrungsaustausch

Beim Erfahrungsaustausch wurde vor allem darauf hingewiesen, dass teilweise bei den Wurfanlagen zu wenig Platz zwischen den Anlagen zur Verfügung steht, so dass die Kampfrichterinnen und Kampfrichter sehr konzentriert arbeiten müssen.

Bevor es in die Pause ging, mussten die Kampfrichter/innen einen Test mit zehn Fragen beantworten. Da ging es um Fragen, wie z.B. wann bei Zieleinlauf die Zeitnahme erfolgt oder wer im Normalfall entscheidet, ob ein Start gültig ist. Nach ein paar Minuten wurde der Test in der Runde besprochen. Erfreulicherweise hatten die Kampfrichter/innen das Meiste gewusst, allfällige Unklarheiten wurden miteinander beseitigt.

Nach der Pause informierte Elsbeth Kundert noch über die Wettkämpfe, welche in diesem Jahr im Gebiet des GLTV stattfinden. Dies sind die Pendelstafette vom 12. Mai 2019 sowie die Einkampfmeisterschaften GL/SZ vom 25. Mai 2019 auf den neuen LA-Anlagen im Buchholz und natürlich der GLTV-Stafettenabend vom 6. September 2019.



KUTU GLARNERLAND: START IN DIE LETZTE WETTKAMPFSAISON

.....

Nach der intensiven Vorbereitungszeit starteten Anfang März 14 Kunstturnerinnen in die neue Wettkampfsaison. Zum letzten Mal ging die Reise an den Alpencup in Altdorf, Schwanencup in Horgen und den Rhyfallcup in Neuhausen. Ein spezielles Gefühl das letzte Mal in diesen Wettkampfhallen unterwegs zu sein. Von diesem Gefühl nicht beeindruckten liessen sich die Turnerinnen und zeigten gute bis sehr gute Leistungen.

.....

Text und Bilder: Doris Blumer

Auf und Ab im Programm 1

Die jüngsten im Programm 1 erlebten ein Auf und Ab. Lorena Nigg und Linda Gienuth nutzten alle Startmöglichkeiten. In Altdorf verpassten sie noch knapp eine Auszeichnung. Grosse Freude dann in Horgen, wo beide ihre erste Auszeichnung erturnten. Am Rhyfallcup schlichen sich dann zu viele Fehler ein und beide verpassten eine Auszeichnung deutlich. Amanda Rhyner startete nur am Schwanencup und klassierte sich, trotz ein paar kleinen Fehlern, auf dem tollen 10. Rang von 69 Startenden. Das erste Jahr in diesem Programm turnt Josephine Breitzke. Über den Sprungtisch zu kommen und nicht Letzte werden, waren ihre gesetzten Ziele. Beides klappte und sie kann motiviert in die nächsten Wettkämpfe starten.

Freude beim Programm 2-Trio

Emily Breitzke und Lani Speck konnten ihren Schwierigkeitswert um einiges erhöhen gegenüber dem letzten Jahr. Beide turnten sich immer in die Medaillenränge, obwohl nicht alles perfekt klappte. Mit tollen Sprüngen holte sich Emily an diesem Gerät sogar jedesmal die Tageshöchstnote. Sina Gienuth turnt das erste Jahr im Programm 2, deshalb fehlt bei ihr noch das eine oder andere Pflichtelement. Trotzdem reichte es am Alpencup gerade noch für eine der



Das P2-Trio (v.l.n.r.):
Lani Speck, Sina Gienuth, Emily Breitzke.

begehrten Auszeichnungen. Auch wenn ihre Punktzahl in Horgen und Neuhausen höher war, reichte es dort nicht ganz. Wir sind gespannt, was bei diesem Trio noch möglich ist.

Vier neue Gesichter im Programm Open

Nadine Knobel, Ladina Hauser, Emily Moore und Elisa Notari wechselten vom Programm 2 ins Open. In diesem Programm kann jede Turnerin ihre Stärken besser einsetzen und die geturnten Elemente selber auswählen. Nadine turnte am Alpencup einen fast perfekten Wettkampf und stand strahlend als Dritte auf dem Podest. In Horgen reichte es nicht ganz für einen Podestplatz, für eine Auszeichnung aber allemal. Diese Auszeichnung verpasste sie in Neuhausen dann aber knapp durch unsaubere Barren- und Balkenübungen. Emily und Elisa turnten nur je einen Wettkampf ohne Sturz und konnten sich in den Auszeichnungsrängen klassieren. Die beiden anderen Einsätze waren geprägt von einigen Stürzen vom Zitterbalken und unsauberen Barrenübungen. Ladina konnte sich bisher noch nicht mit dem Sprung und dem



Nadine Knobel.

Schwebebalken anfreunden. Sie verliert an diesen beiden Geräten noch zu viele Punkte.

Mit Schraubensalto aufs Programm 4-Podest

Grosse Nervosität bei Norea Niggli im Programm 4 Amateur. Am Alpencup zeigte sie zum ersten Mal ihre erschwerte Bodenübung mit Schraubensalto rückwärts. Es klappte bestens. Auch alle anderen drei Geräte liefen ohne Probleme und sie liess sich damit verdient die Silbermedaille umhängen. Dieser Schraubensalto wurde ihr dann aber am Rhyfallcup zum Verhängnis. Sie hatte so viel Power, dass sie die Landung mit einem riesen Schritt neben die Bodenmarkierung auffangen musste und einen Punkt verlor. Dieser Punkt fehlte dann am Schluss, denn sie klassierte sich genau hinter den Auszeichnungen. Askja Glarner startete wegen einer Fussverletzung nur am Rhyfallcup. Erst auf dem Wettkampfsplatz entschieden wir uns, dass sie alle Geräte turnt und zwei kritische Elemente noch weglässt. Diese Entscheidung lohnte sich, denn mit Rang 8 gehörte sie zu den Turnerinnen mit Auszeichnung.

Nina, die «Seniorin»

Bereits ab Jahrgang 2003 gehört man zu den «Seniorinnen» und turnt im Programm 6 Amateur. Nina Hefti ist die einzige in unserer Gruppe, hatte aber Glück, an allen Wettkämpfen zeitgleich mit den P4-Turnerinnen an den Start gehen zu können. Die erschwerten Übungen gelangen noch nicht immer gleich gut, sie durfte sich aber dennoch zweimal über eine Auszeichnung freuen. Am Rhyfallcup verpasste sie diese um minime 0,3 Punkte.

Was die intensiven Trainingstage während der Frühlingsferien bewirkt haben, werden wir ab Ende April wissen. Dann geht es an fünf Wochenenden hintereinander in die nächsten Wettkämpfe mit dem definitiv letzten Einsatz am internationalen Züri-Oberland Cup in Uster Ende Mai.



Nina Hefti.

IMPRESSIONEN VON DEN TRAININGSTAGEN DER KUTU GLARNERLAND

.....

Bilder: Rösli Hefti-Gallati



GOLD, GOLD, GOLD AN DER ST. GALLER KANTONALMEISTERSCHAFT

.....

Ein weiteres Wochenende mit reichem Medaillensegen ist vergangen. An der St. Galler Kantonalmeisterschaft in Diepoldsau erlangten die Glarner Mädchen in allen Kategorien, in denen Gymnastinnen aus der RG Glarnerland starteten, auch Medaillen.

.....

Text: Beatrice Hefti-Stoll

Am Start standen 21 Einzel-Gymnastinnen und vier Gruppen, die ihre Übungen bewerten liessen – wiederum eine sehr grosse Delegation des Glarner Turnverbands.

In der Kategorie P1, unsere kleinsten startenden Mädchen, erturnte sich Leana Tesic mit ihrer sehr sauberen und souveränen Übung den sensationellen 1. Rang. Auf dem 8. Rang, welcher noch mit einem Diplom ausgezeichnet wurde, folgte Lea Hefti und Alissa Jenni verpasste dieses ganz knapp auf dem 9. Rang. Immer noch im vordersten Drittel der insgesamt 52 Gymnastinnen in dieser Kategorie waren Valentina Pavin auf dem 11. und Giulia Alessio auf dem 17. Rang. In der Kategorie P2 ging es mit einer weiteren Goldmedaille weiter. Jasmin Jud konnte ihr ganzes Können abrufen und erturnte sich den obersten Podestplatz. Auch Kristina Kubli erturnte sich einen Platz auf dem Podest. Mit dem 3. Rang holte sie weiteres Edelmetall ins Glarnerland. Ebenfalls aus den Reihen der RG Glarnerland erreichten Emma Dammbacher und Zeynep Erylmaz den 13. und 24. Rang. Ayda Steinmann erreichte in der Kategorie P3 den sensationellen 2. Schlussrang. In dieser Kategorie wurde eine Übung ohne Handgeräte und eine mit dem Reifen präsentiert. Dicht hintereinander folgten Navina Hefti, Nuria Christen und Irene Cortez Da Silva auf den 5., 6. und 7. Rang. Auch sie durften ein Diplom in Empfang nehmen. In dieser Kategorie folgten weiter dicht an dicht Sara Lobnig auf dem 10. Platz und Emily Väisänen, Sofiya Vachshuk und Sophia Ehrensberger auf den Rängen 15, 17 und 18.

Auch in der nächst höheren Kategorie P4 gelang es einer Glarner Gymnastin sich einen Podestplatz zu ergattern. Mit zusätzlich den Keulen erturnte sich Tamara Gjorgieva den 3. Rang. Ayana Napolitano folgte ihr auf dem 6. und Sarina Villiger gleich darauf auf dem 7. Schlussrang. Lauren Grüninger startete in der Kategorie P3 national, in der sie den Sieg nur knapp verpasste und so die Silbermedaille in Empfang nehmen durfte. Lauren reiste für diesen Wettkampf extra aus Russland an und wird auch an der Qualifikation zur Schweizermeisterschaft in Näfels am Start sein.

Natürlich durften an diesem Wettkampf all die Mädchen aus den verschiedenen Gruppen der Kategorie G1 und G2 nicht fehlen. Und so standen wiederum vier Gruppen mit insgesamt 22 Gymnastinnen am Start. In der Kategorie G1 wurde von der ersten Gruppe (Irene, Jasmin, Kristina, Emma, Emily, Sophia) aus dem Glarnerland die Silbermedaille erturnt. Ihre immer bessere Zusammenarbeit auf dem Teppich zeigt sich zunehmend in der Benotung. Die noch sehr jungen Gymnastinnen aus der zweiten (Valentina, Zeynep, Alissa, Giulia, Lea, Leana) und dritten Gruppe (Selena, Annabelle, Lia, Chiara, Noemi) konnten weite, wertvolle Wettkampferfahrungen sammeln und belegten die Ränge 7 und 8. Die «älteren» Gymnastinnen, die Gruppe G2 (Tamara, Ayana, Ayda, Navina, Sara), reisten an, um ihre Übung ein weiteres Mal präsentieren und an ihrer Präzision arbeiten zu können. Am ersten April-Wochenende werden sie ebenfalls an der Qualifikation zur Schweizermeisterschaft in Näfels starten. Da sie als einzige Gruppe in dieser Kategorie starteten, war ihnen die Goldmedaille sicher. Die Mädchen erfreuten sich alle an diesen insgesamt sehr guten Wettkämpfen, die sie an diesem Wochenende präsentieren durften.

RG GLARNERLAND – ALLE ERWARTUNGEN ÜBERTROFFEN!

.....

Am Wochenende vom 27. und 28. April fanden in Näfels die ersten Wettkämpfe der Qualifikation zur Schweizermeisterschaft Jugend und Gruppe G2 statt. Von der RG Glarnerland waren Linda Orler, Rita Büttiker und Tina Büttiker als Kampf-richterinnen vertreten.

.....

Text und Bilder: Beatrice Hefti-Stoll

Am ersten Wettkampftag startete Lauren Grüninger. Sie hatte einen anspruchsvollen Tag vor sich, musste sie doch ganze vier Übungen präsentieren. Lauren war dieser Herausforderung aber bestens gewachsen und turnte während des ganzen Tages die Übungen mit dem Band, dem Ball und dem Reif sowie die Übung ohne Handgeräte sehr sauber und sicher. Für ihre

Darbietungen wurde sie mit dem hervorragenden 3. Schlussrang in diesem sehr starken Teilnehmerfeld belohnt. Lauren trainiert bereits seit eineinhalb Jahren in Russland. Ihre grossen Fortschritte sind sehr gut sichtbar. Während des Wettkampfes wurde Lauren in ihrem Stammverein von Stephanie Blunschi betreut.

Am Sonntag wurden die Wettkämpfe der Kategorien P2 und G2 durchgeführt. Eva-Maria Zuliani gelang es mit ihren tänzerischen und ausdrucksstarken Darbietungen ihre Übungen sauber und sicher zu präsentieren. Ihre Stärke in den Handgeräten zeigte sich in den Choreographien mit dem Seil und dem Reifen. Mit dieser Leistung erturnte sich Eva-Maria den sehr guten 4. Rang.

Ebenfalls am Sonntag startete die Gruppe G2, vertreten durch Ayana Napolitano, Ayda Steinmann, Navina Hefti, Sarina Villiger und Tamara



Die gelungene Darbietung der Gruppe G2.

Gjorgieva mit ihrer Trainerin Stephanie Blun-schi. Für einige der Mädchen war es der erste Nationale Wettkampf, was die Nervosität gleich noch etwas steigerte. Nichts desto trotz turnten sie bis auf einen kleinen Patzer zwei sehr saubere Übungen. Es gelang ihnen ausdrucksstarke Übungen zu präsentieren. Diese tollen Leistungen brachten sie bis auf den 4. Schlussrang. Alle Erwartungen waren übertroffen! Diese grosse Freude durften die Gymnastinnen mit dem einheimischen Publikum teilen, das sie motiviert und angefeuert hatte. Unter den vielen Zuschauern, die den Wettkampf mit Spannung verfolgten, befanden sich auch GLTV-Präsident Marcel Bösch und Regierungsrat Kaspar Becker. Nun gilt es aber bis zur zweiten Qualifikationsrunde am 4./5. Mai in Corneaux einzelne Unsicherheiten zu beseitigen und die Leistung aufrecht zu erhalten. Hoffen wir, dass dann nochmals ein so tolles Resultat erturnt werden kann.



Startete mit vier Übungen: Lauren Grüniger.



Erturnte sich den 4. Rang: Eva-Maria Zuliani.

TRAINING FÜR DIE GYMNAESTRADA

.....

Wenn vom 7. bis zum 13. Juli 2019 über 20000 Turnende aus 60 Nationen an der 16ten Weltgymnaestrada in Dornbirn teilnehmen, werden auch Glarnerinnen und Glarner dabei sein.
.....

Text und Bilder: Rösli Hefti-Gallati

30 GLTV-Turnerinnen und -Turner 35+ machen sich seit dem Sommer 2017 fit, um an der Gymnaestrada Teil einer Schweizer Grossgruppe zu sein, wo sie im knapp 200 Personen umfassenden Team Silver integriert werden. Dieses wird zusammen mit dem Team Romandie sowie dem Team Color eine Grossgruppe bilden.

Neben dem ständigen Training im kleinen Rahmen werden auch Zusammenzüge von weiteren

Turnenden durchgeführt. Die Koordination unterliegt dabei der Leitung von Anne Battocletti vom Fachbereich Grossgruppe des STV und ihren Mitarbeiterinnen Nelly Besutti sowie Helen Blessing. So ein Zusammenspiel fand am letzten Sonntag in der Buchholzturnhalle in Glarus statt. Mit Schwyzern, Aargauern, Luzernern und Unterwaldnern übten die Glarner die Details und die fertigen Teile zu Musik.

Bis zur Schweizer Premiere am Samstag, 18. Mai, in Biel bleibt noch Zeit, um weiter zu üben. Auch am Eidgenössischen Turnfest in Aarau gibt es nochmals eine Hauptprobe, bevor es an die Weltgymnaestrada geht. Unter dem Motto «come together – show your colours» werden im Casino Stadion in Bregenz mit der Grossgruppe farbige, imposante Bilder auf den Rasen gezaubert. Das Stadion liegt direkt an der Seepromenade des Bodensees und bietet eine atemberaubende Kulisse.





VEREINE

SKIWEEKEND IM BRANDNERTAL

Mitte März reisten sieben gutgelaunte Frauen des DTV Braunwald Richtung Brandnertal.
.....

Text und Bild: Monika Dürst

Leider fiel der Freitag total ins Wasser, da es an diesem Tag in Strömen regnete. So beschlossen wir, dass unsere Chauffeurin Martina erst am späten Vormittag alle einsammelte. Der erste Einkehrschwung fand dann kurz vor dem Mittag in der Raststätte Rheintal Ost statt. Nach einer ausgiebigen Mittagspause fuhren wir weiter. Das nächste Ziel war unsere Unterkunft. Dort angekommen wurde eingeeckelt und die Hotelzimmer wurden genossen. Wir entschlossen uns, das Dorf Brand zu erkunden. Weit kamen wir nicht, schon waren wir im «Heuboda», der Après Ski Bar in Brand. Dort trafen wir dann auf sechs sympathische Glarner Männer, welche ebenfalls ihr Skiweekend in Brand verbrachten. Mit ihnen stiessen wir aufs kommende Wochenende an und auch das Tanzbein wurde kräftig zusammen geschwungen – bis tief in die Nacht hinein.

Da am Samstag gutes Wetter angesagt war und warme Temperaturen herrschten, schnallten wir um 9 Uhr unsere Ski unter die Füsse und erkundeten mit dem Skiplan zusammen das Skigebiet. Nach einem Einkehrschwung ging es nochmals auf die Ski und mit der Schwebbahn zum Bürserberg ins angrenzende Gebiet. Auch dort wurden noch einige Spuren im frühlinghaften Schnee gezogen. Den Nachmittag verbrachten wir in der «Rufana Alm». Damit wir wieder in Brand landeten, musste der Skibus genommen werden. In Brand angekommen hiess es Duschen und dann wieder zum «Heuboda», dort hat nämlich ein DJ das Sagen. Nach einem gemütlichen Après Ski entschlossen wir uns, mit den neuen Glarnergspändli, welche sich natürlich den Après Ski ebenfalls nicht entgehen liessen, ein gutes Restaurant aufzusuchen und ein Nachtessen einzunehmen. Nach dem Nachtessen ging es nochmals zum «Heubo-



da», wo noch ein Schlummer-Heubodaschnäpsli genommen wurde.

Am Sonntag herrschte nochmals schönes Wetter und wieder hiess es um 9 Uhr: Der Berg ruft. Viele Spuren wurden gezogen, der obligate Kaffee-Einkehrschwung durfte natürlich auch nicht fehlen. Und nach dem Mittag zog es uns wieder zur «Rufana Alm», dort wurden wir wunderbar von Geri dem Klostertaler unterhalten. Und wie konnte es auch anders nicht sein, unsere Glarnergspändli waren auch dort anzutreffen. Wir verbrachten einen gemütlichen Nachmittag. Viel zu schnell verging die Zeit und bald hiess es: Auf Richtung Heimat. Herzlichen Dank, Brigitte, wir kommen im nächsten Jahr wieder mit.

RÜCKBLICK ZUM GERÄTETURNTAG LINTH

.....

Am 31. März 2019 fand in Eschenbach der alljährliche Geräteturntag statt. Unter den zahlreichen Teilnehmern waren auch die Hasler Turner gut vertreten.

.....

Text: Federico Bento / Bild: zvg

Am Morgen früh um 7 Uhr war bereits die Hallenöffnung und um 8 Uhr begann der Wettkampf. In zwei verschiedenen Hallen wurde bis um 17 Uhr alles gegeben. Auch die Turnerinnen und Turner von Haslen lieferten einen hervorragenden Wettkampf ab. Für die beiden 5K-Turnerinnen war es der erste Qualifikationswettkampf für die kommende Schweizermeisterschaft. Sie haben den Wettkampf gut gestartet, jedoch hat sich Sarina Portmann beim Salto-Abgang den Fuss verletzt. Sie und Tina Spichtig sind momentan an erster und zweiter Stelle aus kantonaler Sicht. Ausgezeichnet wurde in der zweiten Kategorie Elena Fässler für den 19. von insgesamt 64 Rängen. Auch ein ausgezeichnetes Resultat erreichte Kerstin Herger



mit ihrem Comeback nach 13 Jahren. Sie kämpfte sich auf den zweiten Rang der Kategorie Damen, obwohl ihre Konkurrentinnen 13 Jahre jünger waren. Alles in allem ein gelungener Wettkampf für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen.



Restaurant Blume Schwanden

Alle Vereine sind herzlich willkommen!

Heiri und Ruth Langenegger | Telefon 055 644 16 12



56. HAUPTVERSAMMLUNG: PLUSPORT GLARUS ÄNDERT NAMEN

.....

Historisch war der Beschluss an der 56. Hauptversammlung von PluSport im Restaurant Bergli in Glarus, den Vereinsnamen kurz auf «PluSport Glarus» zu vereinfachen und die Statuten entsprechend anzupassen.

.....

Text und Bild: Rudolf Etter

In Anwesenheit zahlreicher Gäste führte Präsident Armin Ryser wie gewohnt zügig durch die Traktanden. Dabei konnte man erneut mit Erstaunen feststellen, wie vielseitig die Aktivitäten des Vereins zugunsten seiner Mitglieder sind. Neben dem wöchentlichen Turnen und Schwimmen waren es grosse und kleine Wettkämpfe auswärts, Ausflüge, Zusammenkünfte bei Speis und Trank und nicht zuletzt die gemeinsamen wertvollen Übungen mit dem Samariterverein Glarus-Riedern.

Präsident Armin Ryser erwähnte die für den Verein wichtige Mitgliedschaft beim Turnverband, bei «Sport Glarnerland» und die Leistungsvereinbarung mit dem Bundesamt für Sozialversicherung. Er sagte auch, dass neue Mitglieder stets willkommen seien. Die Mitglieder, die besonders fleissig die Übungen besuchten, wurden besonders geehrt und beschenkt, ebenso Leiterinnen, die jahrelang für den Verein aktiv und erfolgreich tätig waren. Lucia Bühler dankte in ihrer Laudatio Armin Ryser für seinen unermüdlichen Einsatz.

Marcel Bösch, Präsident des Glarner Turnverbandes zeigte sich beeindruckt von den vielseitigen Aktivitäten des Vereins. Klaus Görauch überbrachte die Grüsse von «Sport Glarnerland» und erwähnte die Sportgala vom 3. Mai. Gemeinderat Peter Schadeegg betonte die Wertschätzung, die man dem Verein von der Behörde entgegenbringt.



Der aktive Vorstand von PluSport Glarus (v.l.n.r.) mit Martin Wieland, Monika Kälin, Lucia Bühler, Armin und Katharina Ryser.

132. HAUPTVERSAMMLUNG DER MÄNNERRIEGE GLARUS

Präsident Urs Elmer begrüßte im Restaurant Höhe Glarus 21 Mitglieder plus eingeladene Gäste und Delegierte zur 132. HV der Männerriege Glarus.

Text und Bild: Pedro Lipp

Bei sechs Austritten und keinen Eintritten ist der Mitgliederbestand neu auf 56. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Das Training findet jeden Dienstag ab 20.30 Uhr in der Turnhalle Buchholz in Glarus statt. Urs Elmer hielt Rückschau auf das äusserst vielseitige Vereinsleben 2018. Die Themen waren u.a.: die erfolgreiche Organisation des Quadro Speedy; Grillabend in der Badi Netstal; Wanderweekend im Tessin; Curlingabend; Chlaushock; Schneeschuhlaufen Weissenberge und das Skiweekend in den Flumserbergen.

Toni Leoni, Leiter Spiele, erwähnte in seiner gewohnt enthusiastischen Rückschau die Erfolge der Teams. Die Faustballer erreichten u.a. die Plätze 3 und 6 an der Wintermeisterschaft 17/18 und sind seit Jahren die beste Männerriege im Kanton. Die Volleyballer bestätigten den 3. Rang des letzten Jahres an der Wintermeisterschaft 2. Liga. Toni Leoni erwähnte auch die hervorragende Kameradschaft und Gemütlichkeit, auch ausserhalb der Trainings und Spiele.

Lukas Dettwiler liess das vergangene Jahr zum ersten Mal im Amt des Oberturners Revue passieren. Er erwähnte u.a. die Anschaffung der neuen Unihoc-Schläger. Der Turnhallenbesuch mit einer Präsenz von durchschnittlich 18 von rund 35 aktiven Turnern ist konstant und erfreulich. Der Kampf um die Glarner Pastete, die Auszeichnung für die meisten Hallenbesuche, wurde von Kassier Marcus Jakober und dem Oberturner Lukas Dettwiler gewonnen.

Der neue Kassier Markus Jacober präsentierte die Zahlen. Der Gewinn ist hauptsächlich auf einen Abrechnungsfehler der 3-tägigen Jubiläumsfahrt 2017, mit entsprechender Korrektur im 2018, zurückzuführen. Das Budget des Jah-



Der Vorstand wurde bestätigt: (oben, v.l.) Tomas Jakober, Urs Elmer, Toni Leoni, Lukas Dettwiler, (unten, v.l.) Pedro Lipp, Markus Jacober.

res 2019 weist einen Verlust von Fr. 4825.– aus, hauptsächlich wegen der Teilnahme am Eidgenössischen Turnfest und der Anschaffung eines Vereinstenüs. Die Jahresbeiträge werden weiterhin auf Fr. 85.– für Aktive und Fr. 30.– für Passive belassen. Der Vorstand wurde bestätigt: Urs Elmer (Präsident), Markus Jacober (Kassier), Toni Leoni (Leiter Spiele), Pedro Lipp (Aktuar und PR), Lukas Dettwiler (Oberturner) und Tomas Jakober (Organisation Anlässe). Als Revisor wurde Werner Hausmann bestätigt. Tomas Jakober kündigte seinen Rücktritt per HV 2020 an. Der Antrag des Vorstands zur Beschaffung eines Vereinstenüs wurde unter Bedingungen angenommen. Rege diskutiert wurde auch über den Antrag, die Helfer der Anlässe zu entschädigen. Dies wurde von der Versammlung abgelehnt. Wenn man helfen, täte man es für den Verein und die Abrechnung sei zu aufwändig, waren die Argumente. Der Jugendsprintwettkampf Quadro Speedy wird weiterhin von der Männerriege Glarus organisiert. Dieser wird am Freitag, dem 7. Juni, im Buchholz in Glarus stattfinden. Das Jahresprogramm 2019 ist auch sonst reich an Aktivitäten. Das genaue Jahresprogramm und viele weitere Infos über die Männerriege Glarus findet man auf der Homepage unter www.mr-glarus.ch. Im Anschluss an die Versammlung ging man zum gemütlichen Teil über. Das spannende Preisjassen gewann Andi Flury.

HAUPTVERSAMMLUNG TURNVEREIN KERENZERBERG

.....

Die erste Hauptversammlung des Turnvereins Kerenzerberg begann mit einem feinen «Spagettiplausch» aus der Sternen-Küche in Obstalden.
.....

Text und Bilder: Gret Menzi

Statutarische Geschäfte

Der Tätigkeitsbericht von Präsidentin Heidi Dürst zeigt auf, dass der neue Verein gut gestartet ist und die Zusammenarbeit schon bestens klappt. Die weiteren Tätigkeitsberichte vom MuKi mit Berti Cattaneo, der Abteilung Jugend mit Nicolas Duchoud, Andrea Schiesser, Karin Manhart, Jeanette Dürst, Nadine Schrepfer, Thomas Kamm, Lea Schrepfer und der Abteilung Technik mit Franziska Rückmar und Urs Dürst blickten auf das Vereinsjahr zurück und erinnerten an die vielen Aktivitäten die neben den Turnstunden, angeboten wurden. Die Jahresrechnung 2018 schliesst mit einem kleinen Vor-

schlag ab und wurde einstimmig genehmigt. Die Mitgliederbeiträge betragen für die Aktiven 100 Franken, für die Jugendlichen und die noch turnenden Ehrenmitglieder 64 Franken. Vier neue Mitglieder konnten in den Verein aufgenommen werden.

Jahresprogramm

Ein Höhepunkt im Jahresprogramm wird sicher die Teilnahme am Eidgenössischen Turnfest in Aarau sein. Weitere Anlässe sind der Ausflug nach Quinten, der Besuch der Gymnaestrada in Bregenz, der Stafettenabend des GLTV, der Ausflug ins Tessin, die Teilnahme an der Chirezer Chilbi, das Unihockeyturnier in Mühlehorn und der Chlaushock.

Wahlen und Ehrungen

In seinem Amt bestätigt wurde der Vorstand mit Präsidentin Heidi Dürst, Aktuar Peter Zahner, Verwalterin Liliane Schrepfer, Franziska Rückmar, Urs Dürst, und Nicolas Duchoud. Geehrt für treue Mitgliedschaft wurden für zehn Jahre Nadine Schrepfer und Anita Stäheli, für



Sieger und Geehrte (v.l.n.r.):
Christian Dürst, Gewinner
Vereinstrophy Turner; Heidi
Dürst, Gewinnerin Vereinstrophy
Turnerinnen; Katharina
Schubiger, 3. Platz Vereinstrophy;
Zusammen kommen sie
auf 90 Jahre Turnverein – Mei-
ri, This und Köbi Kamm;
Liliane Schrepfer, 2. Platz
Vereinstrophy.

20 Jahre Roger Eberle, Markus Menzi, Reto Menzi und Thomas Schiesser. Zusammen 90 Jahre durften die Brüder Meiri, This und Köbi Kamm feiern und 40 Jahre im Verein ist Ehrenmitglied Ernst Bollhalder. Die Vereinstrophy gewann bei den Turnerinnen Heidi Dürst vor Liliane Schrepper und Katharina Lüscher und bei den Turnern Christian Dürst, Filzbach.

Verschiedenes

Für die Teilnahme am Eidgenössische Turnfest bewilligte die Versammlung einen Kredit von 1400 Franken als Beitrag an die Festkarten. Beschlossen wurde auch, dass der Verein mit Helferinnen und Helfern am Glarner Kantonturnfest 2022 in Glarus Nord zur Verfügung steht, einheitliche Shirts werden als erstes für das neue Tenue angeschafft und im Jahre 2020 steht das nächste Kränzli auf dem Programm. Die Präsidentin dankte allen, die sich immer wieder für den Verein engagieren insbesondere der Gemeinde Glarus Nord für die Gratisbenützung der Halle.

Erfolgreich ins Jahr gestartet ist der Verein an den verschiedenen Turnieren des GLTV. Mit Postplätzen kehrte die Jugend vom Unihockeyturnier zurück. Die Knaben belegten bei den Grossen den 2. Platz und bei den Kleinen den 3. Platz.

Vizewintermeister wurden die Turner im Volleyball und mussten sich an der Finalrunde in Filzbach nur Näfels geschlagen geben und die 2. Mannschaft verteidigte ihren Platz in der 1. Liga gegen Netstal mit Erfolg. Am Finalabend



Volleyball TV Kerenzerberg 1: Sie erkämpften sich den Erhalt in der 1. Liga.

der Unihockeywintermeisterschaft erkämpften sich die Turnerinnen mit grossem Einsatz den 2. Platz und die Turner schlossen die Saison mit einem Platz im Mittelfeld der 1. Liga ab.

Die traditionelle Kinderfasnacht war mit vielen «Maschgern» und Gästen ein voller Erfolg und am Skiwochenende in Obersaxen genossen die Turnerinnen bei schönstem Winterwetter eine Auszeit vom Alltag. Nach den Frühlingsferien beginnt die «Aussensaison» mit den Trainings für das Jugendturnfest und das Eidgenössische Turnfest.

Das Haus der Gastlichkeit!

**Gemütliche Gaststube • Feines Essen
Grosser Saal • Sitzungszimmer • Hotelzimmer**

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Henrique und Jacqueline Azevedo
Tel. 055 644 11 71, www.brauereigasthof-adler.ch



seliner

SCHREINEREI

Im Fennen 13
055 610 27 36

8867 Niederurnen
www.selinerag.ch



Der richtige Ansprechpartner bei

Sportverletzungen

**DROGERIE SINGER
NIEDERURNEN**



Parfumerie Reform Farben

Ueli Baur Tel. 055 610 26 54

Fax 055 610 27 43

drogerie.singer@bluewin.ch

Ihre Dorfdrogerie - immer aktuell



SÜÄSS ODER SUUR?

Gabriel
HIMMLISCH GUT

BÄCKEREI | KONDITOREI | CAFÉ

AE AUTO EICHER AG

Verkauf, Reparaturen und Service sämtlicher Marken.

 **SUZUKI**  **TOYOTA**

Auto Eicher AG | T 055 612 37 77 | 8753 Mollis | autoeicher.ch

SKIWEEKEND DAVOS 2019

In diesem Jahr trafen sich 14 Frauen des DTV Niederurnen bereits am Freitagabend zur Abfahrt ins Skiweekend. Nach kurzem Bängen aufgrund des vielen Neuschnees war es schliesslich doch möglich, ohne Schneeketten nach Davos zu gelangen.

Text und Bild: Nathalie Arnold

Nach Bezug der Zimmer suchten wir von Durst und Hunger getrieben erfolgreich ein Lokal auf, in dem wir glücklicherweise noch einen Tisch ergattern konnten. Vor Mitternacht zog es einige Damen ins Bett, wobei andere den vorgezogenen Après Ski noch weiter ausdehnten.

Am nächsten Morgen stärkten sich die meisten Damen zeitig beim Frühstück, um das traumhafte Wetter zu nutzen. Dies war auch notwendig, da die Pistenverhältnisse von Stunde zu Stunde schlechter wurden. Nichts desto trotz fuhren wir eifrig, um uns das Mittagessen zu verdienen.

Hierfür kehrten wir in das Restaurant «Höhenweg» ein, in dem wir uns den Bauch bei leider nicht so toller Musik, jedoch witziger Bedienung, vollschlugen.

Nach dem Mittagessen ging es für die einen nochmals auf die Piste und für die anderen bereits direkt in die Après-Ski-Hütte, in der wir uns



dann alle abends einfanden. Trotz der vielen Leute hinderte uns niemand daran, ausgiebig das Tanzbein zu schwingen.

Der Sonntagmorgen versprach weiterhin sehr gutes Skiwetter und besser präparierte Pisten. Diese luden die meisten Damen dazu ein, nochmals die Bretter laufen zu lassen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen machten sich bereits einige auf den Nachhauseweg und die Verbliebenen gingen nochmals auf die Piste oder in ein Café.

Es war ein herrliches Skiweekend und wir danken unserer Organisatorin Nathalie Arnold herzlichst für dieses tolle Wochenende.

SWISSLOS

Sportfonds des Kantons Glarus

ERNEUT VIERTER RANG AN DER VOLLEYBALL-WINTERMEISTERSCHAFT

Die Wintersaison startete für die Damen einmal mehr mit eher weniger Trainings, da die Turnrevue im Vordergrund stand.

Text und Bild: Nathalie Arnold

Daher tat sich die Mannschaft in den ersten Matches etwas schwer und konnte in der Vorrunde nur Ennenda einen Satz abnehmen und gegen Walenstadt gewinnen. Die Rückrunde sah dann etwas besser aus. Mollis und Walenstadt konnten besiegt werden und auch gegen die anderen Mannschaften, trotz Spielverlust, konnten schöne Punkte und knappe Entscheide erzielt werden.

Vor der Schlussrunde vom 22. März 2019 stand die Mannschaft auf dem 5. Rang. Beide ausstehenden Spiele müssten gewonnen werden, damit man Mollis im Rang noch überholen könnte. Leider gelang das nicht. Das Spiel gegen Ennenda wurde verloren und somit rechnete man damit, das Mollis vor Niederurnen platziert sein würde. Die Überraschung kam dann am Rangverlesen. Mollis gab im letzten Spiel einen Satz an Walenstadt ab und somit hatten Niederurnen und Mollis gleich viele Spiele gewonnen, aber Niederurnen stand mit den besseren Differenzpunkten da. Daraus resultierte erneut der 4. Rang für den DTV Niederurnen.



Nun beginnt eine längere Volleyball-Pause und die Niederurnerinnen widmen sich intensiv den Turnfesttrainings, bis es nach den Sommerferien losgeht mit der GLTV-Sommermeisterschaft 2019 in Niederurnen. Wir hoffen, dass sich viele Frauenmannschaften im Volleyball und Herrenmannschaften im Faustball anmelden. Denn der DTV Niederurnen als Organisator der Sommermeisterschaft 2019 freut sich auf viele Teilnehmer.

Gasthaus zum Adler 8765 Engi

- Saal für zirka 80 Personen • Seminare, Sitzungen • Beamer, Leinwand, Video, CD, Internetanschluss (Wireless)
- Fünf Doppelzimmer mit DU/WC/TV, Internetanschluss (Wireless)
- Gutbürgerliche Küche • Mittwoch Ruhetag und Sonntag ab 18 Uhr geschlossen

Frau Verena Blumer

www.adler-engi.ch • Telefon 055 642 16 80 • Fax 055 642 21 43 • gasthaus@adler-engi.ch



Verkauf/Service/Reparaturen

www.luchs-racing.ch

DER TVO KÜRT EIN NEUES EHRENMITGLIED

.....

Am Samstag, 16. März 2019, fand die 106. Hauptversammlung des Turnvereins Oberurnen statt. Die diesjährige HV wurde erneut im Kaffi Zigerribi in Oberurnen durchgeführt.

.....

Text und Bilder: Luca Rimini

Nach einem bekömmlichen Nachtessen eröffnete Präsident Bruno Fischli die Versammlung mit dem obligaten Turnerlied. In den später folgenden Jahresberichten liessen Oberturner Christof Holdener, Jugichef Christian Middendorf sowie Präsident Bruno Fischli so manch schöne Erinnerung über das vergangene Jahr Revue passieren. Aus den Berichten konnte man jenes Fazit ziehen, dass ein intensives, aber durchwegs erfolgreiches Turnerjahr hinter den Oberurnern liegt.

Nach zwölf Jahren Vorstandstätigkeit gab Luca Rimini seine Vorstandstätigkeit auf und stellte sein Amt zur Verfügung. Markus Bühler stellte sich als neues Vorstandsmitglied zur Verfügung und wurde ohne Gegenstimme und mit Applaus als Beisitzer gewählt. Die Aktuariatstätigkeit wurde zusätzlich von Christian Middendorf übernommen. Die langjährige Arbeit von Luca Rimini wurde mit Applaus und einem Präsent verdankt.

Einen Turnerbecher für die aktivste Teilnahme am Vereinsleben sicherte sich erneut Pascal Noser sowie ebenfalls den Siegerpokal des Wintercups. Zudem wurde an diesem Abend der erwählte Kreis der Ehrenmitglieder grösser. Huby Stoop wurde für sein jahrzehntelanges und noch stets andauerndes, grosses Engagement für den Turnverein Oberurnen geehrt. Zusätzlich wurde Markus Bühler für seine langjährige Vereinszugehörigkeit und die geleisteten Dienste zum Freimitglied ernannt.

Im kommenden Jahr wartet mit dem Eidgenössischen Turnfest ein grosses sportliches High-



Huby Stoop (links im Bild): Neues Ehrenmitglied.



Der Vorstand.

light auf die Turner. Zudem stehen diverse weitere Anlässe wie der Schmudo und das Turnerchränzli auf dem Jahresprogramm. Die jährliche Hauptversammlung schloss mit den besten Grüssen des Präsidenten und dem erneuten Anstimmen des Turnerliedes.



- Sanitäre Anlagen
- Sanitärplanungen
- Spenglerei

Landstrasse 5, 8754 Netstal, Tel. 055 640 32 02

elmer+blumer

8753 Mollis
Tel. 055 618 80 80

Umbauten Fassaden Spenglerarbeiten Holzbau Bedachungen

www.elmerblumer.ch

PS Metall AG

Metall/Stahl und Treppenbau

Zaunweg 13, 8754 Netstal

DAS GARTENBAUGESCHÄFT FÜR DIE TURNER/-INNEN



**Blumengeschäft
hans bäbler**

mit eigener Binderei
für Freud und Leid

Friedhofgärtner Matt/Engi
8765 Engi GL



Hotel Schwert 8754 Netstal
Telefon 055 640 77 66 Fax 055 640 90 10

DAS SPEZIELLE FÜR SPEZIELLE ANLÄSSE
Auf Ihren Besuch freut sich Fam. J.+M. Weber-Müller

aebli
OFENBAU & PLATTENBELÄGE

KOMPETENT REALISIEREN!

AEBLI OFENBAU & PLATTENBELÄGE GMBH

8783 Linthal · T 055 643 33 30 · jaebli@aebli-plaettli.ch · www.aebli-plaettli.ch

94. HAUPTVERSAMMLUNG DES DTV SCHWANDEN: BLUME, LICHTER UND LATERNE ...

.....

Am Freitag, 22. März fand die 94. HV des DTV Schwanden im Restaurant Adler in Schwanden statt. Mit Zufriedenheit konnten die Turnerinnen auf ein abwechslungsreiches Turnerjahr zurückblicken.

.....

Text und Bild: Karin Zweifel

Mit dem Jahresbericht der Präsidentin wurde allen bewusst, wie viel im letzten Jahr gelaufen ist: Vereinsreise in den Seilpark, Anschaffung eines neuen Trainers, Organisation des Winterspieltorniers, Arbeitseinsatz am Jazzkonzert, Teilnahme am Unihockeyturnier und am Staffettenabend und viele abwechslungsreiche Turnstunden in der Halle und ausserhalb.

Die Berichte der Mädchenjugi, des Kitu und des Muki wurden auf originelle und kreative Art vorgelesen und man konnte spüren, wie vielfältig und mit Herzblut die Stunden geführt werden.

Vor einem Jahr hat Muki-Leiterin Marianne Laager erklärt, dass sie eine Nachfolgerin suche. Es blieb sehr lange im Ungewissen, ob sie jemanden finden würde. Dann kurz vor Silvester die gute Wende. Und nun durften wir an der HV sogar ein Leiterteam willkommen heissen. Larissa Kleinert und Carmen Hänni sind die neuen Muki-Leiterinnen, die bereits seit Januar dabei sind, die jüngsten Kinder von Schwanden mit ihren Begleitpersonen zur Bewegung zu begeistern. Marianne Laager wurde für ihren 10-jährigen Einsatz als Mukileiterin mit einer schön gravierten Laterne gedankt.

Auch gab es an der HV einen Wechsel im Vorstand. Die beiden langjährigen Vorstandsmitglieder Véronique Gisler, Kassierin seit elf Jahren, und Susanne Becker, Beisitzerin seit neun Jahren, durften ihre Jobs abgeben und sie den motivierten beiden Damen Carina Berchtold (neue Kassierin) und Alicja Theiner (neue Beisitzerin) übergeben. Véronique wird aber glücklicherweise dem Verein als Jugi-Leiterin und Aktivmitglied erhalten bleiben.



Leiter und Vorstandsteam vom DTV Schwanden.

Bei der Jahresmeisterschaft, bei der es um die Anzahl besuchter Turnstunden geht, durfte Carina, die frischgebackene Kassierin, gleich den Titel «Turnerin des Jahres» mit nach Hause nehmen.

Überrascht wurde an diesem Abend unsere Revisorin Ruth Keiser. Sie hält uns seit 15 Jahren die Treue und ihr wurde dafür mit einer Licht-Flasche gedankt.

Ich, in Doppelfunktion als Präsidentin und Jugi-Leiterin, durfte für meine 10-jährige Tätigkeit als Leiterin ein tolles Bild mit meiner Lieblingsblume, der Passionsblume, entgegennehmen und erhielt zu meiner totalen Überraschung auch noch ein hübsches Windlicht als Dankeschön für meine Arbeit.

Nach diesen vielen Ehrungen mit Komplimenten, Dankesworten und Geschenken ging die HV dem Ende entgegen und alle verliessen den Adler mit einem Lächeln im Gesicht.

Schön, wenn alles rund läuft!

Neue Mitglieder sind natürlich willkommen. Wir turnen jeweils mittwochs von 20.15–21.30 Uhr in der Sporthalle in Schwanden. Die Turnstunden werden von Olivia Kalberer geführt. Komm einfach vorbei, wir freuen uns!

SPORTHUUS GLARUS

Spielhof 14 8750 Glarus Tel. 055 610 12 20
www.sporthuus-glarus.ch info@sporthuus-glarus.ch



AUTO SAUTER AG
VERBINDET MENSCH UND AUTO SEIT 1921

Auto Sauter AG, Landstrasse 6, 8754 Netstal
T 055 645 52 72 | www.auto-sauter.ch

Glarner Bergpanorama

Biferten
3419

Tödi
3614

Clariden
3267

Vrenelisgärtli
2904

Glärnisch
2914



Läderach – chocolatier suisse, Rathausplatz 3, Glarus, Telefon 055 640 38 06, www.laederach.ch
Schoggi-Boutique Bilten, Grabenstrasse 6, Bilten, www.schoggi-erlebnis.ch

Läderach
chocolatier suisse



INFORMATIV

JAHRESPROGRAMM 2019

.....

Mai

Fr, 3.	Sportlerwahl	Näfels, linth-arena sgu
Sa/So, 4./5.	2. SM-Quali Jugend RG P2+P3, G2	Cornaux
Mi, 8.	VLK Aktive/Turnen 35+ /Jugend	Schwanden, Gde-Zentrum
So, 12.	STV-Meisterschaften Pendelstafette (Organisator: TV/TnV Näfels)	Glarus, Buchholz
Sa, 18.	Grundkurs Kampfrichter LA, 3. Teil (Praxis)	Landquart
Sa, 18.	GLTV-Jugendturnfest EGT (TV Haslen)	Schwanden, Sporthalle
So, 19.	GLTV-Jugendturnfest Vereinswettkampf (TV Haslen)	Schwanden, Wyden
Sa/So, 25./26.	STV-Volleyballturnier der Kantonalmeister (Organisator: Volley Näfels)	Näfels
Sa/So, 25./26.	SM RG	Biel
ab Mo, 28.	EM RG	Baku / Aserbajdschan

Juni

Sa, 1.	GLTV-Verbandsturntag (TV/DTV Niederurnen)	Niederurnen
Sa/So, 1./2.	SM Juniorinnen KUTU	Neuchâtel
bis So, 3.	EM RG	Baku / Aserbajdschan
Do-So, 13.-16.	Eidgenössisches Turnfest	Aarau
Do-So, 20.-23.	Eidgenössisches Turnfest	Aarau

Juli

Sa-Mi, 6.-10.	Trainingstage RG	Netstal
So-Sa, 7.-13.	World Gymnaestrada	Dornbirn / Österreich
So-Sa, 7.-13.	Kantonales Jugilager (TV St. Gallen Ost)	Sarnen

August

Sa/So, 10./11.	Bergturnfest Braunwald	Braunwald
Sa, 17.	GLTV-Sommermeisterschaft Faustball+Volleyball (DTV Niederurnen)	Niederurnen

September

Fr, 6.	GLTV-Stafettenabend (TV Glarus a.S.)	Glarus, Buchholz
Sa, 7.	Steinböckli-Faustballturnier GRTV	Landquart
Sa, 7.	STV Herbst-VLK	Ittigen b. Bern
Sa/So, 7./8.	SM/SMA Elite KUTU Frauen und Männer	Romont
Fr/Sa, 13./14.	Schweizer Final LMM	Adliswil
Mo-So, 16.-22.	WM RG	Baku / Aserbajdschan
Fr, 27.	Schiedsrichterkurs Volleyball	Ort noch nicht bestimmt
Sa, 28.	Kreiskurs Aktive / J+S-Weiterbildungsmodul	Glarus, Kanti
Sa, 28.	SM Gymnastik	Kreuzlingen
Mo, 30.	Terminsitzung Volleyball/Unihockey Turner	Glarus, Kanti H1

Oktober

Di, 1.	Terminsitzung Volleyball Turnerinnen/Frauen	Glarus, Kanti H1
Fr, 4.	Terminsitzung Volleyball Männer	Glarus, Kanti H1
Fr–Di, 4.–13.	WM KUTU Frauen und Männer	Stuttgart / Deutschland
Sa, 26.	Jahrestagung Vereinigung Glarner Turnveteranen	Matt
Sa/So, 26./27.	AV STV	Mendrisio
Sa/So, 26./27.	SMM KUTU Frauen und Männer	Montreux
Sa/So, 26./27.	SM Team-Aerobic	Ort noch nicht bestimmt

November

So, 3.	Swiss-Cup	Zürich
Sa, 9.	Coupe Suisse RG	Widnau
Sa, 9.	Kreiskurs Turnen 35+	Schwanden, Turnhalle
Sa, 16.	Abgeordnetenversammlung GLTV (TnV Elm)	Elm
	Abenteuer Turnhalle	Ort noch nicht bestimmt
Sa, 30.	SM Vereinsturnen Jugend	Ort noch nicht bestimmt

Dezember

So, 1.	SM Vereinsturnen Jugend	Ort noch nicht bestimmt
Sa/So, 7./8.	GLTV-Winterspieltturnier Jugend 2019 (TnV Netstal)	

Januar 2020

Sa, 25.	BüGla-Turnerskitag (Organisator GRTV)	Ort noch nicht bekannt
---------	---------------------------------------	------------------------

Anlässe der Vereine

Fr, 7.6.	Quadro Speedy, Glarus
Mi, 19.6.	Vorausscheidung UBS Kids Cup, Glarus
Sa, 24.8.	Kantonalfinal UBS Kids cup / Swiss Athletics Sprint, Glarus
Sa/So, 26./27.10.	Turnerchränzli Haslen
Fr–So, 1.–3.11.	Turnerchränzli Mollis
Fr/Sa, 9./10.11.	Turnerchränzli Oberurnen
Fr/Sa, 15./16.11.	Turnerchränzli Ennenda
Sa, 16.11.	Turnerchränzli Linthal



**HOLZBAU
BILTEN AG**

Sägestrasse 21 Tel. 055 / 619 55 55
8865 Bilten Fax 055 / 619 55 56

www.holzbau-bilten.ch

HOTEL + BAR SCHÜTZENHOF NÄFELS

Fam. Stöckli-Horvat
Tel. 055 612 11 37
Fax 055 612 43 68



Gepflegtes Hotel – Restaurant
Selbstgeführte Küche.
Gediegene Räume für Hochzeiten,
Familienanlässe und Gesellschaften.
Gartenterrasse, grosser Parkplatz,
Zimmer mit Dusche und Fernseher.

Donnerstag Ruhetag.

Night-Live-Bar
täglich geöffnet
Happy-Hour 17–19 Uhr.
Freitag und Samstag
Oldie-Night.

poststrasse 4 • 8867 niederurnen • 079 216 43 16

ho-ho.ch
wir realisieren ideen

hohoniederurnen

www.shop.ho-ho.ch

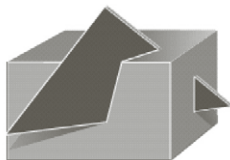
- ☐ **textildruck**
- ☐ **beschriftungen**
- ☐ **digitaldruck**
- ☐ **fotoprodukte**



Villa Schwändi



Hotel Chedi, Andermatt



Güttinger Baumanagement AG
Für Ihr nächstes Bauprojekt.

Güttinger Baumanagement AG
Schweizerhofstrasse 14, 8750 Glarus
Tel. 055 645 32 32, Fax 055 645 32 39

www.guettinger.ch

DIE REDAKTION

.....

10 mal im Jahr informiert

Der «glarner turnen» erscheint 10 mal jährlich gemäss nachstehender Tabelle.

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Nr. 1	Mi, 16. Januar	Di, 29. Januar
Nr. 2	Mi, 20. Februar	Di, 5. März
Nr. 3	Mi, 20. März	Di, 2. April
Nr. 4	Mi, 24. April	Di, 7. Mai
Nr. 5	Mi, 22. Mai	Di, 4. Juni
Nr. 6	Mi, 3. Juli	Di, 16. Juli
Nr. 7	Mi, 21. August	Di, 3. September
Nr. 8	Mi, 18. September	Di, 1. Oktober
Nr. 9	Mi, 16. Oktober	Di, 29. Oktober
Nr. 10	Mi, 4. Dezember	Di, 17. Dezember

Beiträge

Die Beiträge müssen bis Redaktionsschluss bei der Redaktion eintreffen oder vorgemerkt sein. Konstruktive und kreative Inputs seitens der Leser nimmt die Redaktion unter redaktion@gltv.ch jederzeit sehr gerne entgegen.

Adressmutationen

Für den Versand des Magazins verwenden wir jeweils die Mitgliederadressen aus der STV-Admin. Bitte wendet euch an euren STV-Admin-Verantwortlichen im Verein, wenn ihr eine Adressmutation habt.

Für Sponsoren, Gönner und nicht aktive Ehrenmitglieder steht Jasmin Siemon weiterhin für Adressänderungen zur Verfügung.

Abobestellungen

Das Jahresabonnement vom «glarner turnen» kostet CHF 25.–. Die Zeitschrift erscheint 10 mal jährlich gemäss oben aufgeführten Daten. Ein Abo kann jederzeit bei der Aboverwaltung bestellt werden. Abonnementskündigungen sind nur auf das Jahresende möglich und bis spätestens 31.12. in schriftlicher Form (Brief oder E-Mail) bei der Aboverwaltung einzureichen.

Inserenten

Mit einem Inserat erreichen Sie die gesamte Turnerschar des Kantons Glarus. Sind Sie interessiert im «glarner turnen» zu inserieren? Gerne stellen wir Ihnen die Tarifiedokumentation zu.

Kontakt

Inserate/Aboverwaltung

Jasmin Siemon
Denkmalweg 8b
8752 Näfels
redaktion@gltv.ch

Redaktion

Melanie Gerber
Rosemättliweg 5
6017 Ruswil
projekte@gltv.ch

KONTAKT

GLARNER TURNVERBAND

.....

Präsident GLTV

Marcel Bösch
Buchen 17, 8762 Schwanden
Natel 079 312 17 27
praesident@gltv.ch

Technische Abteilung

Karin Leuzinger
Zopfstrasse 20, 8804 Au
Natel 079 506 49 17
technik1@gltv.ch

Dienste

Fritz Weber
Altigerweg 2, 8754 Netstal
Natel 079 630 84 59
dienste@gltv.ch

Finanzen

Paul Widmer
Poststrasse 11a
8867 Niederurnen
Natel 079 746 96 23
finanzen@gltv.ch

Information & PR

Jasmin Siemon
Denkmalweg 8b, 8752 Näfels
infopr@gltv.ch

Projekte

Melanie Gerber
Rosemättliweg 5, 6017 Ruswil
Natel 079 730 38 88
projekte@gltv.ch

Geschäftsstelle

Jasmin Grimm
Hauptstrasse 22
8867 Niederurnen
Natel 078 967 66 57
gs@gltv.ch

Sekretariat Technik

Elsbeth Kundert
Schulstrasse 3
8867 Niederurnen
Natel 079 249 27 62
ta@gltv.ch

Spenden-Konto GLTV

Glarner Turnverband
Technische Abteilung
8750 Glarus
PC 34-201310-7

www.gltv.ch

.....

IMPRESSUM

.....

72. Jahrgang // Nr. 4 // 7. Mai 2019

Auflage

Erscheinung

Abopreis

Layout

Druck und Versand

Titelbild

1000 Exemplare

10 mal jährlich

CHF 25.-/Jahr

Redaktionsteam «glarner turnen»

Somedia Production AG, Glarus

Die Männerriege Niederurnen und
der TV Oberurnen kämpfen am Netz
um jeden Punkt.

Bild: Rahel Weber

kanton **glarus**  **SWISSLOS**
Sportfonds


GLARNER TURNVERBAND

Meine Welt – clever versichert.

Fanny Rhyner, Riedern



ab 150.–
Jugendversicherung
clever

glarnerSach
sichern & versichern

www.glarnersach.ch/clever

P.P.
CH-8750 Glarus

DIE POST



Familie Cestan-Heynen,
Mollis

Für ein starkes Glarnerland.
Wir realisieren gemeinsam Ihren Wohntraum.

Gemeinsam wachsen.



Glarner
Kantonalbank